



**„Um ein Kind
groß zu ziehen, braucht es
ein ganzes Dorf.“**

(Sprichwort aus Afrika)

Der Kinderschutzbund
Bezirksverband Darmstadt e.V.
Holzhofallee 15
64295 Darmstadt
www.kinderschutzbund-darmstadt.de

Erreichbarkeit:

Montag – Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 – 16:00 Uhr

Tel: 06151-36041-50; Fax: 36041-99

Mail: info@kinderschutzbund-darmstadt.de

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie
bitte auf unseren Anrufbeantworter
oder senden uns eine E-Mail

Familien-Gesundheits- und Kinderkranken- pflegerinnen

(FGKiKP)



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband Darmstadt

Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (FGKiKP)



Aufsuchende Hilfe für Familien

Die Geburt eines Kindes ist eine tief greifende familiäre Umbruchsituation, die vielfältige Veränderungen mit sich bringt. Die erfolgreiche Bewältigung des Erziehungsauftrages ist nicht selbstverständlich. Sorgen, Ängste, Partnerschaftskonflikte und Erkrankungen sind nach der Geburt eines Kindes Faktoren, die das Kindesinteresse zeitweilig aus dem elterlichen Blickfeld geraten lassen. Das Angebot der Kinderkrankenschwestern richtet sich an Familien und Betreuungspersonen mit Kindern bis zu drei Jahren sowie an Schwangere, Familien und ihre Kinder in schwierigen sozialen und/oder belastenden Lebenslagen. Ebenso richtet sich das Angebot an Familien mit Frühgeborenen, Mehr-

lingsgeburten sowie an Familien mit kranken oder behinderten Kindern.

Was macht eine FGKiKP?

Die Kinderkrankenschwestern gehen in die Familien und unterstützen diese bei der gesundheitsfördernden Entwicklung ihrer Kinder. Ziel dabei ist es, die Familien zu entlasten sowie die Erziehungskompetenzen der Eltern zu stärken, damit zwischen Mutter bzw. Vater und Kind eine tragfähige und liebevolle Bindung entstehen kann.

Des Weiteren fördern sie die Vernetzung der Familien in ihrem Sozialraum und vermitteln ihnen weiterführende unterstützende Angebote.



Was muss ich tun, damit ich Unterstützung erhalte?

Der Einsatz der Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen wird vom Städtischen Sozialdienst der Stadt Darmstadt und „Kinder schützen – Familien fördern“ sowie dem Allgemeinen Sozialen Dienst des Landkreises Darmstadt-Dieburg finanziert.

Sie können sich an uns, an das für Sie zuständige Jugendamt oder an die jeweilige Fachstelle für Frühe Hilfen wenden.

Was die FGKiKP anbieten:

- Wertschätzende Gespräche zu den Themen Pflege, Gesundheitsfürsorge, Ernährung, Entwicklung
- Anleitung im Sinne von „learning by doing“
- Vermittlung von Strategien zur Stressbewältigung
- „Das Baby erklären, das Baby lesen“ - Feinzeichen kindlicher Überlastung erkennen und angemessen darauf reagieren